

„Prix de Fonds“ für Raiffeisenbank Main-Spessart

Investmentfonds sind moderne, ertragsorientierte Anlagelösungen. Für ihre herausragende kunden- und bedarfsorientierte Beratung zu Fonds in der Region hat die Raiffeisenbank Main-Spessart eG die Auszeichnung „Prix de Fonds“ in Gold der Fondsgesellschaft Union Investment erhalten.

Mitte Mai 2017 erhielt die Raiffeisenbank Main-Spessart eG von Union Investment den „Prix de Fonds“ in Gold. Damit würdigte die Fondsgesellschaft der genossenschaftlichen FinanzGruppe das besondere Engagement für zeitgemäße Anlagelösungen der Bank im vergangenen Jahr. „Die Vermögensstruktur der Deutschen ist recht einseitig durch Zinsanlagen geprägt. Doch mit Zinsen nahe der Nulllinie kann kein Vermögen wachsen“, sagt Andreas Fella, Vertriebsvorstand bei der Raiffeisenbank Main-Spessart. „In diesem Umfeld ist es uns gelungen, unsere Kunden von flexiblen Anlagestrategien zu überzeugen, mit denen sie kontrolliert Chancen auf Erträge nutzen können.“

Als Raiffeisenbank Main-Spessart sei man seit Jahrzehnten hier in der Region verwurzelt. „Diese Präsenz hat nach wie vor große Bedeutung“, sagt Fella. „Wir kennen unsere Kunden gut und sorgen dafür, dass sie die beste Lösung für ihre Bedürfnisse erhalten.“ Dabei spiele die genossenschaftliche FinanzGruppe mit Unternehmen wie dem Fondspartner Union Investment

eine entscheidende Rolle. Denn als Teil dieser Gruppe könne auch die Bank auf sämtliche Angebote zurückgreifen und den Kunden Lösungen aus einer Hand bieten.

Geldanlage im Bann niedriger Zinsen

Im vergangenen Jahr war es so, und es bleibt vorerst dabei: Deutsche Sparer litten und leiden weiter unter dem Niedrigzinsumfeld. Gleichzeitig steigt hierzulande die Inflation wieder an. Wer in diesem Umfeld weiter an traditionellen Geldanlagen festhält, erfährt mitunter einen Rückgang der Kaufkraft seines Vermögens. „Anleger können dem entgegenwirken, indem sie ihre Ersparnisse ganz oder schrittweise in renditestärkere Geldanlagen umschichten“, erklärt Fella. Fonds seien dabei ein

wesentlicher Teil der Lösung. Mit ihrer Hilfe könne eine sinnvolle Vermögensstruktur mit einer besseren Ertragssituation entstehen, die sich gleichzeitig ganz auf das Sicherheitsverständnis eines jeden Kunden abstimmen lasse.

„Die Welt ist im Wandel. Das gilt für Politik und Gesellschaft – und auch für die Kapitalmärkte. Und die Geschwindigkeit der Veränderung nimmt weiter zu. Wir helfen unseren Kunden, bei ihrer Geldanlage, dem Vermögensaufbau und -erhalt einen guten Mix zu finden, der langfristig die Chancen auf Erträge wahrt. Stabilität, Verlässlichkeit und das passende Produktangebot aus der genossenschaftlichen FinanzGruppe sind dafür die Basis“, schließt Fella ab.



Andreas Fella, Vorstand der Raiffeisenbank Main-Spessart eG (rechts im Bild), bei der Verleihung des „Prix de Fonds“ in Gold durch Hans Joachim Reinke, Vorstandsvorsitzender der Union Asset Management Holding AG.